

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1885

133 (17.5.1885) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 133. Erstes Blatt.

Sonntag den 17. Mai

1885.

21.

Öffentliche Zustellung.

Nr. 10767. Die Firma L. S. Arnstein, Sohn, zu Wertheim — vertreten durch Rechtsanwalt Dr. Schiesinger hier — klagt gegen den Kanzleigehilfen Dachrodt, früher in Lauda, zur Zeit an unbekanntem Ort abwesend, aus Baarentauf vom Jahr 1884 mit dem Antrage auf Verurteilung des Beklagten zur Zahlung von 80 Mark nebst 5% Zinsen vom 26. Januar 1885 und laßt den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor das Großh. Amtsgericht zu Karlsruhe, Akademiestraße Nr. 2 — 1. Stock, Zimmer Nr. 2 — auf

Dienstag den 30. Juni 1885, Vormittags 1/2 9 Uhr.

Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht.
Karlsruhe, den 11. Mai 1885.

W. Frank,

Gerichtsschreiber des Großh. Amtsgerichts.

(Alt)-Katholische Stadtgemeinde.

Am Sonntag den 17. Mai l. J., Vormittags 1/2 12 Uhr, findet im Saale des Bürgervereins (Kaiser Alexander) die jährliche Gemeindeversammlung statt, zu welcher alle großjährigen männlichen Mitglieder der Gemeinde zu erscheinen berechtigt sind. Tagesordnung: 1. Berichterstattung über die Kirchengemeinderrechnung von 1884; 2. Feststellung des Voranschlags für 1885; 3. Erneuerungs- und Ersatzwahlen des Kirchenvorstandes; 4. sonstige Mittheilungen über Kirchengemeindeangelegenheiten.

Wir laden hiermit zur zahlreichen Theilnahme an der Gemeindeversammlung unsere Mitglieder ergebenst ein.

Karlsruhe, den 12. Mai 1885.

Der Kirchenvorstand.

Badischer Frauenverein, IV. Abteilung (Armenpflege).

Um Mißverständnissen vorzubeugen, welche in letzter Zeit wiederholt vorgekommen zu sein scheinen, erlaubt man sich, die Mitglieder der IV. Abteilung darauf aufmerksam zu machen, daß nach unseren Satzungen aus den Mitteln der Abteilung nur hier wohnende Hilfsbedürftige unterstützt werden dürfen und daß etwaige Unterstützungsgehalte nicht an die Präsidentin der Abteilung, Frau von Hardenberg, zu verweisen, sondern vielmehr bei derjenigen Comite-Dame vorzubringen sind, welche die Aufsicht über den städtischen Armenbezirk führt, in welchem der Hilfesuchende seine Wohnung hat. Ueber Letzteres kann auf dem Bureau des badischen Frauenvereins im sog. Gartenschloßchen, Herrenstraße Nr. 45, nähere Auskunft erlangt werden.

Karlsruhe, den 12. Mai 1885.

Der Vorstand der IV. Abteilung.

Badischer Kunstgewerbeverein.

Am heutigen Sonntag Nachmittag wird der Württembergische Kunstgewerbeverein von Stuttgart und der Kunstgewerbeverein Pforzheim zur Besichtigung des Schlosses in Bruchsal eintreffen. Seitens der genannten Vereine ist auch an uns eine Einladung ergangen. Diejenigen Mitglieder, welche beabsichtigen, sich hieran zu betheiligen, werden gebeten, sich zur Abfahrt mit dem Zuge 2 Uhr 25 am Hauptbahnhof einzufinden zu wollen.

Der Vorstand.

Gewerbebank Karlsruhe.

Die Gewerbebank gibt an hiesige Einwohner Gelddarlehen:

- gegen einfache Bürgschaft auf 20 Wochen unter der Bedingung wöchentlicher oder mindestens vierwöchentlicher Rückzahlung,
- gegen doppelte Bürgschaft auf 6 Monate,
- gegen Hinterlegung von Werthpapieren auf 6 Monate.

Der Zins ist von jetzt ab bis auf Weiteres für alle Darlehen ohne Unterschied des Betrages auf 5% p. a. erniedrigt worden, während die bisherigen Sätze der Geschäftsgebühr unverändert zur Erhebung gelangen.

Anmeldungen werden entgegengenommen durch den Kassier Herrn Wihl. Hofmann jr., Herrenstraße 3, bei welchem auf Verlangen die gedruckten Darlehensbedingungen zu haben sind und gewünschte Auskunft erteilt wird.

Karlsruhe, den 1. April 1885.

Der Vorstand.

Tonkünstler-Versammlung in Karlsruhe.

4.4. Zur Unterbringung der zu erwartenden Teilnehmer an der vom 28. bis 31. Mai hier stattfindenden Versammlung hat sich ein Wohnungsausschuß gebildet, welcher bereit ist, schriftliche oder mündliche Anerbieten zur Aufnahme von Gästen entgegen zu nehmen.

Wir richten deshalb, im Vertrauen auf die schon oftmals bewiesene Gastfreundschaft hiesiger Stadt, an diejenigen Einwohner, welche zu besagtem Zwecke geneigt sind, einen Gast unter Gewährung von Wohnung und Frühstück bei sich aufzunehmen, die freundliche Bitte, ihre Anerbieten auf dem Rathhause, Zimmer Nr. 4, Eingang Hauptportal, erste Thüre rechts zu ebener Erde, gefälligst abgeben zu wollen.

Ebenfalls werden auch Anträge zur Aufnahme von Gästen gegen Vergütung für Zimmer und Frühstück, unter Angabe des Preises, entgegengenommen.

Karlsruhe, den 4. Mai 1885.

Der Wohnungsausschuß:
Leichtlin. Schüssle.

Gläubiger-Aufforderung.

3.2. Alle Diejenigen, welche an den Nachlaß des Ludwig Schaible, königl. Lieutenant dahier, irgend eine begründete Forderung zu machen haben, werden hiermit aufgefordert, solche unter Begründung ihrer Ansprüche binnen 14 Tagen mündlich oder schriftlich auf dem Geschäftszimmer des unterzeichneten Notars, Kaiserstraße 123, anzumelden.

Karlsruhe, den 11. Mai 1885.
Großh. Notar.

Ott.

Hausversteigerung.

3.2. Das in der Schwabenstraße dahier unter Nr. 38 gelegene zweistöckige Wohnhaus mit Zugehörden, gerichtlich taxirt zu 7000 Mark, wird am Dienstag den 26. Mai, Nachmittags 2 Uhr, in meinem Amtszimmer (Kaiserstraße 171) einer nochmaligen Versteigerung ausgesetzt, wobei der Zuschlag — vorbehaltlich obervormundschaftlicher Genehmigung — erteilt wird, wenn das höchste Gebot auch unter dem Schätzungspreis bleibt.

Karlsruhe, den 8. Mai 1885.

Großh. Notar

Sevin.

Rindfael-Versteigerung.

2.2. Am Montag den 18. Mai d. J., Vormittags 1/2 12 Uhr, läßt die Stadtgemeinde Ettlingen im Farrenstallhof einen fetten, schweren Rindfael gegen Baarzahlung öffentlich versteigern.

Ettlingen, den 12. Mai 1885.

Gemeinderath.

Haug.

Arnold.

Wohnungen zu vermieten.

— Herrenstraße 58, 2 Treppen hoch, ist sogleich für die Zeit von jetzt bis 23. Juli d. J. zu vermieten eine Wohnung, 4 bis 5 Zimmer, 2 Küchen, 1 Mansarde, Keller. Auskunft ebener Erde beim Hausherrn.

— Hirschstraße 12 ist im 2. Stock des Seitenbaues eine Wohnung von 2 Zimmern, Alkov, Küche, Speicherkammer und dergl., wozu nach Wunsch noch ein Mansardenzimmer gegeben werden kann, auf 23. Juli zu vermieten.

6.3. Kaiserstraße 69 sind (2 Treppen hoch) zwei hübsche Wohnungen von je 4 und 6 Zimmern nebst allem Zugehör zu vermieten. Näheres im Laden.

4.3. Kaiserstraße 124 b ist eine Wohnung im 4. Stock, bestehend in 2 Zimmern oder 1 Zimmer und Küche, auf den 23. Juli zu vermieten. Nähere Auskunft im Laden rechts.

*3.3. Kaiserstraße 225 ist eine hübsche Wohnung von 5 Zimmern sammt allem Zugehör per 23. Juli zu vermieten.

— Karl-Friedrichstraße 21 (Eingang in der Spitalstraße) ist der zweite Stock, bestehend aus 6 Zimmern und Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Bureau von Ed. Koelle.

— Kronenstraße 24, Ecke der Kaiserstraße, ist eine Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern und Badezimmer nebst Mansarde und sonstigem Zugehör, per sofort oder später zu vermieten. Die Wohnung ist abgeschlossen und ist mit Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres im Hause selbst oder im Laden.

— Lessingstraße 38 ist auf 23. Juli eine Wohnung zu vermieten, bestehend in 4 großen Zimmern, Keller, Küche mit Wasserleitung. Näheres zu erfragen im Laden.

Scheffelstraße 40 ist der 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, 1 Mansardenzimmer, Keller, Antheil an der Waschküche und dem Trockenraum des Speichers, auf 23. Juli zu vermieten.

3.3. Waldstraße 81 ist im dritten Stock des Vorderhauses eine schöne Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, 1 Kammer, Küche mit Wasserleitung und Keller, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Auf den 23. Juli beziehbar ist Bismarckstraße 73 die Hochparterre-Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, der Neuzeit entsprechend, Badekabinen, 2 Mansarden zc. sowie Vorgärtchen, zu vermieten. Das Nähere zu erfragen Stephaniensstraße 96, parterre.

Auf den 23. Juli ist Wilhelmstraße 24 im Hinterhaus eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern und Küche mit Wasserleitung zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 152 im Laden.

Auf 23. Juli in schöner und gesunder Lage zu vermieten: eine elegante Bel-Etage von 8 großen Zimmern mit allem Zugehör, Veranda, Erker, Balkon, Garten, mit oder ohne Stallung für 2 bis 3 Pferde. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Auf den 23. Oktober ist eine schöne Wohnung von 10 Zimmern mit Zugehör (Bel-Etage) in der Kaiserstraße 152 zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

2.2. Eine Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern nebst Zugehör, eine Wohnung im 2. Stock (Hinterhaus), bestehend aus 2 Zimmern nebst Zugehör, sowie eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern sind auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Näppurstraße 6 im Hinterhaus 1. Stock.

3.2. Eine freundliche Mansarden-Wohnung, auf die Straße gehend, mit allem Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten: Kaiserstraße 132.

3.3. In schönster Lage des Werderplatzes ist eine hübsche Parterrewohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Glasabschluss auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Werderstraße 28 im 3. Stock.

Wohnungen zu vermieten:

- Bahnhofstraße 6 der zweite Stock mit 7 Zimmern,
Beiertheimer Allee 2 der erste und dritte Stock, jeder mit 6 Zimmern,
Scheffelstraße 36 der 2. Stock mit 4 Zimmern.
Auskunft ertheilt der Eigentümer, Beiertheimer Allee 2 im zweiten Stock.

Kronenstraße 30

ist auf 23. Juli d. J. eine Parterre-Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Alkoven, Küche, Keller, Speicher nebst Gas- und Wasserleitungseinrichtung, an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst. 3.3.

Ein sehr geräumiger Laden

in bester Lage der Kaiserstraße, Schattenseite, ist ver 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Laden mit Wohnung

in angenehmer Lage bis 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *2.2.

Laden zu vermieten.

4.4. Ein helles Ladenlokal nebst Wohnung, für jedes Geschäft geeignet, ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 38 im 4. Stock.

Wohnungs-Gesuche.

*2.2. Eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör wird von einer kleinen, kinderlosen Familie im Bahnhofstadtteil sogleich zu mieten gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* 2.2. Auf 1. Juni wird eine Wohnung von sechs Zimmern nebst Zugehör von einer ruhigen Beamten-Familie zu mieten gesucht. Offerten unter K. M. Bahnhof postlagernd.

Zimmer zu vermieten

*4.3. Schloßplatz 3, parterre, ist ein großes, schön möbliertes Zimmer zu vermieten. Das Nähere daselbst.

3.3. Ein gut möbliertes Zimmer ist zu vermieten: Kaiserstraße 223 im 2. Stock.

* 2.2. Ein möbliertes Zimmer ist mit oder ohne Pension zu vermieten: Hirschstraße 26 2. Stock.

*2.2. Zwei schöne, möblierte, auf die Straße gehende Zimmer, jedes mit besonderem Eingang, sind sogleich mit oder ohne Pension zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 50, parterre.

*2.2. Kaiserstraße 207 ist im 3. Stock ein freundlich möbliertes, auf die Straße gehendes Mansardenzimmer sogleich oder auf 15. Mai billigt zu vermieten.

*2.2. Zwei hübsch möblierte Zimmer, auf die Straße gehend, sind an zwei solide Herren sogleich oder auf 1. Juni zu vermieten: Marienstraße 11, eine Treppe hoch.

*2.2. Kaiserstraße 239 ist ein fein möbliertes Zimmer, mit zwei Kreuzstücken auf die Straße gehend, sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

3.2. Bahnhofstraße 52, 3. Stock, sind mehrere gut möblierte Zimmer, worunter ein größeres mit Pianino, sogleich oder später zu vermieten.

4.3. Bähringerstraße 67 sind zwei Mansardenzimmer einzeln ver 23. Juli zu vermieten. Preis 80 Mark per Jahr. Näheres im 2. Stock daselbst.

Werderplatz 42 ist ein möbliertes Mansardenzimmer sogleich zu vermieten. Näheres im Laden daselbst. 3.3.

Stellenlose Dienstmädchen können anständige Wohnung erhalten: Herrenstraße 29, parterre. 10.3.

Dienst-Anträge.

*3.3. Für eine gebildete, ältere Dame, welche einer Pflege bedarf, wird eine zuverlässige Person aus guter Familie und mit guten Empfehlungen gesucht. Offerten belieben man unter Chiffre D. 318 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Köchinnen für Hotels, Restaurants und Herrschaften finden sofort und auf Johann gute Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 6.4.

U. Sch. Dienstpersonal aller Art findet stets die besten Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4 (Ecke der Herrenstraße).

Dienst-Gesuche.

Mädchen, welche gut und einfach kochen können, Zimmer-, Haus-, Küchen- und Kindermädchen suchen Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

Decorationsmaler,

ein tüchtiger, welcher im Stande ist, in allen Stücken selbstständig zu arbeiten, per sofort gesucht. Jahresgehalt 1800-2000 Mark. Offerten sind Schützenstraße 78, parterre, abzugeben. 6.3.

Herrschaftskutscher, ein, der auch fernere Diensten versehen kann, findet angenehme Stelle nach auswärtig in einer größeren Stadt. Näheres durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 2.2.

Kellnerinnen,

gewandte, für bessere und einfache solide Geschäfte finden sofort für hier und auswärtig Stellen durch Kast's Stellenvermittlungsbureau, Herrenstraße 29. 5.2.

Stelle-Antrag.

3.2. Ein tüchtiger Sortierer oder eine Sortiererin findet in einer Cigarrenfabrik dauernde Beschäftigung. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Dienstpersonal

aller Art findet stets die besten Stellen hier und nach auswärtig durch das Haupt-Platzierungs-Bureau von K. Tröster, Karl-Friedrichstraße 3.

*2.2. Eine gesunde Schenkammer sucht sofort eine Stelle. Zu erfragen bei Frau Basemann, Hebamme, Spitalstraße 18.

Auf kommandes Ziel habe ich vorgemerkt: 3.2. Mehrere fleißige Mädchen, welche kochen, etwas nähen und bügeln können, einige, welche etwas kochen können u. willig alle Hausarbeiten besorgen, auch Zeugnisse besitzen, sowie Dienstmädchen aller Art suchen Stellen. Um geneigte Aufträge sieht entgegen: Kast's Bureau, Herrenstraße 29, parterre.

M. Dienstpersonal aller Art vermittelt und placirt für hier und nach auswärtig L. Maier's Bureau, Kronenstraße 41. 6.6.

Beschäftigungs-Gesuche.

2.2. Ein Familienvater, rechtschaffen und fleißig, der neben seinem Geschäft noch übrige Zeit hat, welche er gerne gegen bescheidenes Honorar verwerten möchte, sucht Beschäftigung als

Ausläufer, Einfasserer zc.

event. auch aushilfsweise. Gesl. Offerten unter F. 6583 a an Haafenstein & Vogler, Kaiserstraße 122.

3.3. Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Bügeln oder eine Stelle als Beihilfe in einem Laden. Dieselbe würde auch eine Stelle als Stütze der Hausfrau annehmen. Gesl. Offerten wolle man unter Chiffre L. M. im Kontor des Tagblattes abgeben.

Abschreiber.

2.2. Ein hiesiger Geschäftsmann, welcher eine schöne Handschrift schreibt, empfiehlt sich unter ganz bescheidenen Ansprüchen im Abschreiben, da derselbe viele freie Zeit hat und doch den ganzen Tag zu Hause sein muß. Gesl. Anträge an das Kontor des Tagblattes unter Nr. 41 erbeten.

Ein kleines, neues Haus

im westlichen Stadttheil, mit 5 Zimmern und Garten, ist billig zu verkaufen durch Urban Schmitt, Vermögensschafts-Verkaufs-Geschäft, Blumenstraße 4.

Möbel äußerst billig zu verkaufen: antike, französische, halbfranzösische, Mainzer und geistliche Bettstellen, Chiffonnières, Kommoden, Kleider-, Weichzeug-, Spiegel- und Bücherschränke, Schreib-, Auszug-, viereckige u. Ovale, Wohnzimmersanapées, Divans und Garnituren, Sessel für Wirtschaften und Private, Küchenschränke, Teppiche, Läufer, Korbhaare, Bettfedern, Flaum und verschiedene im Tapezier- und Möbelgeschäft von P. Hart, Näppurstraße 17. Käufer ganzer Ausstattungen werden besonders berücksichtigt.

Empfehlung. Den allerhöchsten Preis für Gold, Silber, getragene Herren- u. Damenkleider, Betten zc. zahlt Frau Lazarus aus Bruchsal.

Adressen wolle man bei Herrn Octroierheber Keller vor dem Bahnhof, und bei dem Octroierheber am Mühlburgerthor abgeben. 2.2.

Eine gangbare Bäckerei

ist ver 23. Juli zu vermieten oder zu verkaufen. Näheres Lüttenstraße 8 im 2. Stock. *3.2.

Ein Parterre-Logenplatz

ist auf zwei Monate billig abzugeben. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *2.2.

In meiner Frauenarbeitschule beginnt mit dem 1. und 15. eines jeden Monats ein Zuschneidekurs; ebenso kann der Eintritt für das Erlernen des prakt. Kleidermachens jederzeit geschehen. Hochachtungsvoll

Pauline Frantz.

Während der Sommermonate ist mein Geschäft und Comptoir wieder von 7 Uhr früh bis Abends 3 Uhr geöffnet.

Karlstraße, den 15. Mai 1898. Fr. Peter.

Die Theebhandlung von S. Blum

empfehlen ihren Thee (directer Bezug von China) in den verschiedensten Sorten zu billigt gestellten Preisen. Bei Abnahme von mindestens 5 Pfund Engros-Preis.

Westfäl. Schinken,

ganz und im Ausschmitt, empfiehlt billigt

Wilh. Pfeiffer,

J. A. Weißbrod's Nachfolger.

Medicinal-Tokayer.

Schutz-Marke.



Durch den direkten Bezug aus den Kellereien des Weinbergbesizers **Ern. Stein** in **Erdö-Bénye** bei **Tokay** (Ungarn) bin ich im Stande, von den größten Autoritäten chemisch analysirten, garantirt echten Tokayer-Wein zu ermässigten Preisen zu verkaufen.

Medizinischer Tokayer:

	1/1 Flasche.	1/2 Flasche.	Kleine Flasche.
1 Buttig	M. 1.50	M. -95	M. -40
3 Buttig	" 2.25	" 1.30	" -65
4 Buttig	" 2.50	" 1.45	" -70

Analysen erster Autoritäten wie auch Proben liegen bei mir aus.

Julius Hoeck, Weinhandlung,

Kriegstrasse 28, zunächst der Ecke der Kronenstrasse.

Niederlagen bei den Herren:
Michael Hirsch, Kreuzstrasse 3.
J. Hüber, Karl-Friedrichstrasse 15.
Th. Klingele, Schützenstrasse 20.
Wolfmüller, Ruppurrerstrasse 40.

Geräucherter Rheinlachs

frisch eingetroffen bei

2.2.

Herm. Munding, Kaiserstraße 187.

Cigarren, Cigaretten und Tabake

in reicher Auswahl billigst.

S. Sutter, 40c Kriegstraße 40c, am Hauptbahnhof.



Feinstes und angenehmstes Parfüm für das Taschentuch, aus den lieblichsten Blumendüften zusammengesetzt, empfiehlt sich seiner belebenden, nervenstärkenden Wirkungen wegen als unentbehrlicher Begleiter der eleganten Welt für Theater, Concert und Ball. Zu haben in allen bessern Parfümeriehandlungen.
 Preis per Flasche M. 1.50.

Vor Nachahmungen unseres „Deutschen Blumengeistes“, wozu den unsern ähnliche Flaschen und ebenfalls ähnliche Etiquetten dienen, wird gewarnt. Nur solche Flaschen, die mit unserer deponirten Fabrikmarke versehen sind und denen eine Gebrauchsanweisung auf rosa Papier beigegeben ist, sind als echt zu betrachten.

Geschäftseröffnung u. Empfehlung.

Hiermit erlaube ich mir ergebenst anzuzeigen, daß ich unter'm heutigen Tage am hiesigen Plage

Gasse der Ruppurrer- und Schützenstraße 65

ein

Landesprodukten-, Spezerei- u. Cigarren-Geschäft

eröffnet habe. Höflichst bittend, mein Unternehmen gütigst unterstützen zu wollen, sichere ich pünktliche, aufmerksame Bedienung und billigste Preise zu.

Karlsruhe, 12. Mai 1885.

Hochachtungsvollst

K. Röckel Wittwe.

2.2.

W. Baumgärtner, Weinhandlung,

1 Waldstrasse 1,

empfiehlt ihr reichhaltiges Lager in reinen Naturweinen: Affenthaler, Zeller, Durbacher, Clevner, Klingelberger, Mauerweine, Laubenheimer, Markgräfler, Ihringer, Bühlerthaler, verschiedene Sorten Weiss- und Rothweine, zu den billigsten Preisen in Gebinden von 20 Liter oder 20 Flaschen an.

10.4.

Als besonders preiswürdig und versuchswert empfehle

Moussirende Rheinweine

aus der Kellerei von **Carl Best-Walte**, Mainz:

Schloß Bollrads,	hochfeinste Bouquetweine	die ganze Flasche M.
Cabinet,	" " " "	3.—
Gold	" " " "	2.50
Silber	" " " "	2.—
Monopole	" " " "	1.80
	" " " "	1.50

Apfelwein-Champagner (hochfein) die ganze Flasche M. 1.20.
 Preise ab Mainz; frei in's Haus, Oktroi und Alles inbegriffen 20 Pf.
 die Flasche theurer. Beste Referenzen. Niederlage bei

Georg Ritzhaupt, Hof-Conditorei,

2.1.

Friedrichsplatz 5.

Biresborner natürliches Mineralwasser,

Tafelgetränk Sr. Durchl. d. Fürsten Bismarck, ist, wie häufig öffentlich nachgewiesen, das beste Tafelwasser Deutschlands.

Central-Depôt: **Julius Dehn** in **Karlsruhe**.



Seder Bergleich beweist die unerreichte Güte der **Amerik. Brillant-Glanz-Stärke** von **Fritz Schulz jun., Leipzig**. Erfolg Ueberall vorrätig 20 Pfennige. leicht u. sicher.

8.5.

Achtung auf Firma u. Schutzmarke „GLOBUS“

Rheinische Creditbank, Filiale Karlsruhe.

Wir machen hiedurch bekannt, daß wir wie bisher unter **Garantie Werthpapiere verschlossen zur Aufbewahrung und offen zur Verwaltung** in Depôt nehmen, den **An- und Verkauf** von **Effecten** aller Gattungen, sowie die **Einlösung in- und ausländischer Coupons** besorgen.

Bei den uns zur **Verwaltung** übergebenen Werthpapieren übernehmen wir:

Die **Abtrennung** und **Einziehung** der **Zins- und Dividendscheine**, die **Kontrolle** über **Auslösung, Kündigung oder Convertirung**, die **Einziehung** verlostener oder gekündigter Stücke,

den **Bezug** von neuen **Couponsbogen** und den **Umtausch** von **Interimsscheinen**, sowie nach vorher eingeholtem **Auftrag** die **Ausübung** von **Bezugsrechten** und die **Einzahlung** auf nicht vollbezahlte **Papiere** u. s. w.

Filiale der Rheinischen Creditbank.

Billigster Einkauf

im neu eröffneten Manufakturwaren-, Ausstattungs- u. Damen-Mäntel-Geschäft

W. Fuhrländer Nachfolger,

54 Kaiserstraße 54.

Durch den so schnellen Abgang unserer Waaren haben wir wiederum Gelegenheit genommen, große Posten zu übernehmen, und empfehlen als: **bedeutend unter Preis**

Kleiderstoffe

Plaid carro in den neuesten Farbenstellungen	das Meter	Mk. —30,	Elle Mk. —18.
Crêpe carro " " " "	" "	" —45,	" " —27.
Fil à fil " " " "	" "	" —48,	" " —28.
Reiges " " " "	" "	" —55,	" " —33.
Jacquard, Neuheit der Saison	" "	" —70,	" " —42.
Beige-Melange, in bester Qualität	" "	" —80,	" " —48.
Crêpe uni & changeant, doppeltbreit, in allen Farben	" "	1.—,	" " —60.
Cöper-Melange, doppeltbreit, in allen Farben	" "	" —95,	" " —57.
Doppelt-Cöper-Melange, in ganz gebiegener Ausführung	" "	1.—,	" " —60.
Satin Cachemire, doppeltbreit, in allen modernen Farben	" "	1.25,	" " —75.
Cachemire, couleur, in allen modernen Farben	" "	1.50,	" " —90.
Cachemire, couleur, garantirt reine Wolle	" "	1.60,	" " —96.
Cachemire-Croisé, " " " " die allerschwerste Qualität	" "	2.—,	" " 1.20.
Foulé, prima, in den neuesten Saison-Farben	" "	2.—,	" " 1.20.
Damassé und Brocats in hocheleganter Ausführung	" "	2.50,	" " 1.80.

Sämmtliche Besatzartikel in Sammt, Seide und Brocat zu enorm billigen Preisen.

Waschstoffe:

Cattune, in hübschen Mustern	das Meter	Mk. —25,	Elle Mk. —15.
Piqué-Cattune, waschächt, zu allen Zwecken dienlich	" "	" —33,	" " —21.
Cöper- und Piqué-Cattune in ächten Farben und reizenden Dessins	" "	" —40,	" " —24.
Möbel-Cretonne in guter Qualität	" "	" —42,	" " —25.
Möbel-Cretonne in ganz schwerer Cöperwaare und den neuesten Farbenstellungen	" "	" —55,	" " —33.
Sonstiger Ladenpreis 85 Pf. das Meter	" "	" —55,	" " —33.
Möbelserge, prima Qualität	" "	" —60,	" " —36.
Möbel-Crêpe, in allerschwerster Waare und neuesten Dessins, weit unter Preis	" "	" —80,	" " —48.
Möbel-Cretonne, ächt türkischroth	" "	" —40,	" " —24.
Foulards, garantirt waschächt und neuesten Dessins	" "	" —38,	" " —22.
Levantines in guter waschbarer Waare	" "	" —40,	" " —24.
Bephirs in wunderschönen Carros	" "	" —38,	" " —22.
Levantines riche in den modernsten Dessins	" "	45, 50 und 55 Pf.	
Levantines riche hellfond in feinsten Waare	" "	60 und 70 Pf.	
Cretonne forte (besonderer Gelegenheitskauf) für gebiegene Kleider in allerschwerster Qualität das Meter 48 Pf., Elle 28 Pf.			

Gleichzeitig weisen wir auf unsere reichhaltige Auswahl sämtlicher Ausstattungsartikel

sowie auf das nunmehr in allen Neuheiten der Saison vollständig fortirte Lager aller Arten

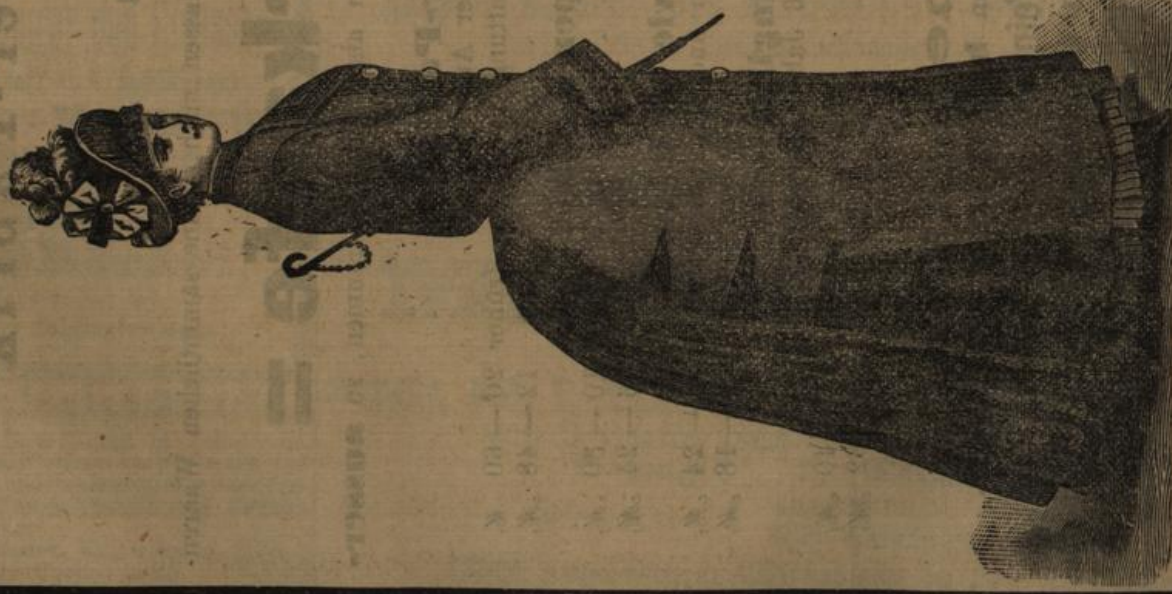
Damen- und Kinder-Mäntel

zu außergewöhnlich billigen Preisen hin.

W. Fuhrländer Nachfolger,

54 Kaiserstrasse 54, Karlsruhe, 54 Kaiserstrasse 54.

Große Posten außergewöhnlich billiger Damen-Mäntel.



Ein grosser Posten: schöner eleganter Umbänge in **Sofeil, Ottomane, Diagonal** und den neuesten **Çaçons**, hübsch mit Spitzen garnirt, das Stück M. 6.50, sonstiger Ladenpreis M. 16—18.
Umbänge in Sofeil, Ottomane, Diagonal, Wolldamassé, elegant garnirt mit Seiden Spitze, Perlagrenen, Passamentieren, das Stück M. 10, 11 und 12, sonstiger Ladenpreis M. 20—30.
Umbänge in Wolldamassé, prima **Ottomane** und dem so sehr beliebten **Chevrotstoffe** auf das Elegante und Reichste mit Spitze, sowie feinen Perlen und Schleifengarnituren ausgestattet, das Stück M. 15, sonstiger Ladenpreis M. 30—40.
 Auf diesen großen Posten mache ich ganz besonders aufmerksam.
Umbänge, nur noble Piecen, in mir neuen, elegant sitzenden **Çaçons** auf das Effektivste garnirt mit ächten Spitzen und fein geschliffenen Perlagrenen in den verschiedenen **Nouveautésstoffen**, darunter auch ganz mit Seide abgefüllte, das Stück M. 20, 24—30, sonstiger Ladenpreis M. 40—100.
hochlegante Umbänge in prima **Seide, Satin de Lyon, Ottomane, Sicilienne** und **Damassé** in reizenden **Çaçons** und Garnituren, das Stück M. 18, 22, 25, 30 und 40, sonstiger Ladenpreis M. 50—200.

Berner offerire:

Witnes und **Promenade-Mäntel**, seine elegante Piecen in langen schönen **Çaçons**, sowohl fest als halbanelgender Schnitt, in allen neuen Stoffen, zu jeder Jahreszeit zu tragen, mit einfacher als auch mit reicher Spitzen- und Simpen-Garnitur, das Stück M. 18, 20, 25, und 30, sonstiger Ladenpreis das Dreifache.
Jaquettes und **Paletots** in schwarz und couleurt, darunter alle neuen **Çaçons** und Stoffe, das Stück M. 6, 8, 10, 12 und 14, sonstiger Ladenpreis M. 20—30.
Jaquettes und **Paletots** in feinen **Soleistoffen**, mit Spitzen als auch mit Spitzen und Perलगarnituren, das Stück M. 6, 8, 10, 12, 14, sonstiger Ladenpreis M. 10—30.
halblange Brunnen-Mäntel in allen Unis als auch **Çaçonsstoffen**, das Stück M. 8, 10 und 12. Letzterer Posten besteht aus einer überaus reichhaltigen Auswahl, worauf ich besonders aufmerksam mache.
Circa 2000 Regennmäntel neuester Genres, in allen anschließenden und halbanelschließenden **Paletotsformen**, in den schönsten, gediegensten Stoffen von M. 5, 7, 8, 10, 12, 14, 16, 18 und 20, selbst der billigste Mantel hierbei ist 15 M. werth.
Regennmäntel in **Havelockform**, verschiedenere **Çaçons**, sowohl mit Halb- als Ganztragen, mit schöner Verzierung, mit Steh- und Umlegtragen, in schwarz, braun, olive, melirt, sowie allen Saisonfarben, das Stück von M. 9, 12, 14, 16, 18, 20—25, hiervon ist selbst der billigste Mantel M. 20 werth.

für Anfertigung nach Maas:

große Auswahl in Mantel-Stoffen.

Gleichzeitig bringen wir unsere reichhaltige Auswahl aller Arten **Kleider- und Waschestoffe** sowie unser großes Lager sämtlicher **Manufakturwaaren** und **Ausstattungsartikel** in empfehlende Erinnerung.

W. Fuhlriänder Nachf.,

Harlsruhe, 54 Kaiserstraße 54

110 Kaiserstrasse.

KARLSRUHE.

Kaiserstrasse 110.

Wiener Herren- und Knaben-Kleider-Fabrik

D. Littmann.

Grosse, billig gemachte Einkäufe und bedeutende Abschlüsse haben mein Lager enorm vergrössert und veranlassen mich, meine sämtlichen Waaren-vorräthe einem

= Grossen Saison-Ausverkauf =

auszusetzen. Mein grosses Warenlager ist auf das Reichhaltigste sortirt und verkaufe ich, um so rasch als möglich zu räumen, zu **aussergewöhnlich billigen Preisen**, als:

Complete Anzüge in nur schönen Dessins,
früher 22 — 40 Mk,
jetzt 13 — 25 Mk,

Cheviot-Anzüge, hochfein in Qualität und Arbeit,
früher 25 — 50 Mk,
jetzt 16 — 36 Mk,

Diagonal- und Kammgarn-Anzüge in **Sac-, Jaquette- und Gehrock-Facon** in feinsten Ausführung und vorzüglicher Qualität und Arbeit
früher 45 — 70 Mk,
jetzt 30 — 60 Mk,

Schwarze Anzüge, Jaquette u. Gehrock
früher 48 — 75 Mk,
jetzt 30 — 62 Mk,

Frühjahr- und Sommer-Paletots in allen Mustern und reichlichster Auswahl, nur modern in Schnitt und Ausstattung

früher 20 — 60 Mk,
jetzt 12 — 48 Mk,

Einzelne Saccos- u. Joppen in eleganter Ausführung, gut passend

früher 10 — 30 Mk,
jetzt 6 — 24 Mk,

Hosen und Westen sowie einzelne Hosen in diversen Mustern und Qualitäten
früher 8 — 24 Mk,
jetzt 4 — 18 Mk,

Eine grosse Parthe Jünglings-Anzüge für's Alter von 12—16 Jahren, in nur schöner Machart

früher 16 — 40 Mk,
jetzt 10 — 32 Mk,

Grosse Auswahl in Arbeitergarderobe billigst.

Sämmtliche Neuheiten der Sommersaison in Turntuch-, Lister-, Cachemire-, Leinen- und Moleskin-Artikeln zu den billigsten Preisen.

Reichhaltigste Auswahl in Knabenanzügen von dem billigsten bis feinsten Genre. Sämmtliche Waaren sind sowohl was Schnitt und Verarbeitung als auch den Stoff anbetreffend nur **Prima Qualität** und ist somit Jedermann Gelegenheit geboten, sich für **wenig Geld** seinen Bedarf in Kleidern für Frühjahr und Sommer zu decken.

D. Littmann, Wiener Herren- und Knaben-Kleider-Fabrik,

110 Kaiserstrasse.

KARLSRUHE.

Kaiserstrasse 110.

Mu
da
los
mä

22.

L. P. Drescher, Putz- und Modehandlung,

Kaiserstrasse 159, Eingang Ritterstrasse.

Als
Gelegenheitskauf

empfehle eine grosse

Parthie

einfach schön garnirte

Damen-

und

Mädchenhüte

zu bedeutend herabgesetzten

Preisen.

Knabenhüte!

ein grosser Posten, so lange
noch Vorrath, enorm billig!



Sammtliche

Neuheiten

in

**Hüten, Federn,
Blumen, Bändern,
Samnten, Stoffen,
Tüllen, Spitzen**
in grösster

Auswahl

billigst.

Nouveautés.

Reelle Bedienung. **Elegante Arbeit.** Billigste Preise.

Für jüngere Herren

empfehle ich eine reichhaltige Auswahl
in eleganten fertigen komplet-
ten Anzügen in Sack-, Jaquette-
und Gehrock-Fazçon von den billig-
sten bis zu den hochfeinsten
Qualitäten.

Anfertigung nach Mass
geschieht unter Leitung eines durchaus
tüchtigen Zuschneiders in anerkannt
gebiegenster Ausführung.

N. Breitbarth,

Ecke der Kaiser- und Lammstr.



Café Howack.

Sonntag den 17. Mai

Grosses Abschieds-Concert

der zum ersten Male hier anwesenden, weltbekanntesten

**Tyroler National-Sänger-
Gesellschaft**

Joseph Eberl,

bestehend aus 8 Personen (6 Damen, 2 Herren) in prachtvollem National-Costüm.
Anfang 8 Uhr. Eintritt 30 Pfennig.

Volks-Garten.

Sonntag den 17. Mai, Nachmittags 1/4 Uhr,

Concert,

ausgeführt von der

ganzen Kapelle der Unteroffizier-Schule Ettlingen,

unter Leitung ihres Kapellmeisters A. Honrath.

Bei ungünstiger Witterung in der Halle Streichmusik.

Eintritt für Erwachsene 10 Pf.

Stadtgarten.

Sonntag den 17. Mai

Militär-Concert

von der ganzen

Kapelle des 1. Badischen Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14,

unter Leitung des Stabstrompeters Herrn G. Braun.

Anfang 3 1/2 Uhr Nachmittags.

Eintritt: { Abonnenten . . . 20 Pf.,
Nicht-Abonnenten 40 "

(Bei ungünstiger Witterung in der Festhalle.)

Verkaufsstelle

für

Ettlinger und Elsässer

Shirting u. Chiffon,

Cretonne u. Madapolam,

Baumwolltuch,

roh und gebleicht, einfach und doppel-
breit zu Fabrikpreisen bei

Emil Bürkel,

Adlerstrasse 17,

nächst der Zähringerstrasse.

Für Zahnleidende.

— Rationelle Behandlung in Zahn- und
Mundkrankheiten, Plomben kunstgemäss und
dauerhaft. Zähne und Gebisse werden schmerz-
los eingesetzt. Für Schönheit und Zweck-
mässigkeit garantirt

Jean Eckert, Kaiserstrasse 110,
eine Treppe hoch.

Apollinaris

NATÜRLICH KOHLENSAURES MINERAL-WASSER.

Vor ALLEN ANDERN Tafelwassern rühmlichst ausgezeichnet auf der Internationalen hygienischen Ausstellung, London, 1884.

IM EINZELVERKAUF:—

Die ganze Flasche oder Krug, 32 Pfennige } die Gefässe mit einbegriffen.
Die halbe " " " 25 " }

Etwaige Verpackung wird extra berechnet.

4.3. Käuflich in Karlsruhe bei **Baum & Bassler, Ernst Glock Sohn.**

Ich empfehle mein reichhaltiges Lager der neuesten

Polster- und Schreinermöbel

jeder Art zu bedeutend herabgesetzten Preisen; ferner:

complete Wohnzimmer-Einrichtungen,

complete Schlafzimmer-Einrichtungen,

complete Betten,

ächte amerikanische Fauteuils,

um rasch zu räumen, sehr billig.

Laz. Bär Wwe.,

Birkel 3 (Ecke der Waldhornstraße).

Salon-Photogr.-Portraits

2.2. Ihrer Hoheit der Prinzessin

Hilda von Nassau

in **Wafert-, Boudoir- und Panel-**
format

wiederum eingetroffen.

Oscar Lassert, Kaiserstraße 114.

Spazier-Stöcke,

Sonnenschirme

empfehlen

5.2.

S. Sutter, am Hauptbahnhof.

Zimmer- & Garten-Turngeräthe,

als: Barren, Recke, Schweberinge mit Seilen und Zugehör, **Potent-Arm- und Brust-**
stärker, Hanteln in jeder Größe sowie sämtliche heilgymnastische Apparate liefert zu
Original-Fabrikpreisen

Turngeräthefabrik von

M. Müller,

Viktoriastraße 12.

Luftkurort Neckargemünd

bei **Heidelberg.**

Reizende, geschützte Lage im Neckarthal, prachtvolle Laub- und Nadelholzwälder, in unmittelbarer Nähe hübsche Spaziergänge, kalte und warme Bäder, Pension von 5 M. an. Nähere Auskunft ertheilt der Vorstand des Verschönerungsvereins. 8.1.



Verein

bildender Künstler

Karlsruhe.

Der **Mai-Ausflug** nach **Stutensee** findet **Montag den 18. Mai** statt.

Programm bleibt das gleiche.

Der Vorstand.

Druck und Verlag der G. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von M. Müller in Karlsruhe.